

VERBINDUNG ZWEIER DACHBAHNEN MIT ÜBERLAPPUNG UND NAHTBAND

Für die Verbindung zweier Dachbahnen mit Nahtband ist eine Überlappung von 8 - 10 cm notwendig. Eine größere Überlappung wäre unvorteilhaft, da der Bereich ohne Nahtband nicht mit dem Untergrund verklebt wäre.

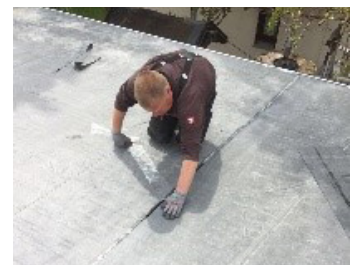
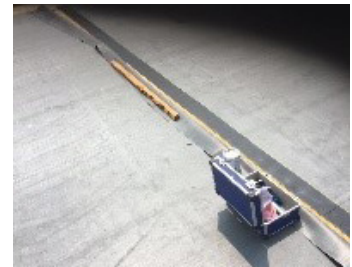
1 Vor dem Zurückschlagen der oberen Bahn ca. 15 mm (Zollstockbreite) von der Kante auf der unteren Bahn eine Markierung aufbringen. **Bis zu dieser Markierung wird anschließend die Aktivierung aufgebracht.**

2 Nach der Flächenverklebung der DACHPROTECT EPDM Dachbahnen den oberliegenden Bereich zurückschlagen. Die zu aktivierenden Flächen dürfen nicht mit Flächenkleber versehen werden und müssen trocken sein. **Bei Temperaturen unter 5 °C müssen diese Bereiche mit einem Heißluftföhn angewärmt werden.**

3 Mit einem trockenen Tuch das überschüssige Talkum entfernen. **Auf die Oberseite der unteren Dachbahn wird mithilfe des oberflächenaufrauenden Schwammes die Aktivierung aufgetragen.** Anschließend Aktivierung ablüften lassen. Die Oberfläche muss fingertrocken sein, d. h. nicht mehr klebrig.

4 Nahtband, vorsichtig mit leichter Spannung, mit der transparenten Schutzfolie an der Markierung anlegen und leicht mit der Hand andrücken. Abschließend mit einer Silicon-Andrückrolle quer zum Nahtband anrollen (Schutzfolie noch nicht entfernen).

5 Bei der zurückgeschlagenen oberen Bahn auf der Unterseite ebenfalls **das Talkum abwischen und mithilfe des Schwammes Aktivierung auftragen.** An der Kante bitte etwas unterlegen, damit auch bis zum Kantenrand aktiviert werden kann und keine unansehnlichen Streifen auf der Flächenbahn entstehen. **Nach dem Trocknen der Aktivierung wird die Bahn zurückgeschlagen, um zu kontrollieren, ob auf der gesamten gesamten Länge der Nahtfüzung das Nahtband sichtbar ist.** Falls nicht, kann mit einer Schere der Bereich nachgeschnitten werden.



VERBINDUNG ZWEIER DACHBAHNEN MIT ÜBERLAPPUNG UND NAHTBAND

6 Jetzt die Schutzfolie in der Mitte der Strecke vorsichtig einschneiden und die beiden Enden ein Stück unter der Folie hervorziehen. Hier nun vorsichtig andrücken und dann die Schutzfolie langsam Seite für Seite abziehen und mit der Hand quer zum Nahtband leicht andrücken. Somit wird eine Faltenbildung im Randbereich vermieden.



7 Abschließend den gesamten Nahtbereich mit einer Silicon-Andrückrolle schräg zur Naht fest anrollen. Die Nahtfugung ist nun wasserdicht und zugbelastbar. Um die Nahtverbindung fachgerecht auszuführen, muss sowohl die Aktivierung als auch das Nahtband nach der Fertigstellung sichtbar sein.

Falls auf die Dachfläche eine Dachbegrünung aufgebracht werden soll, muss die Kante der Naht noch zusätzlich mit dem 15 cm breiten Nahtabdeckband FLEX mittig überklebt werden. Nur hiermit ist die Nahtverbindung wurzelfest nach FLL-Zertifikat.

1 Hierzu auf dem zu überklebenden Bereich das Talkum mit einem trockenen Lappen abwischen. Anschließend ca. 1 cm breiter auf jeder Seite Aktivierung mithilfe des oberflächenaufrauenden Schwammes auftragen. Nach dem Ablüften (fingertrocken) die Schutzfolie vom Nahtabdeckband ein Stück entfernen, vorsichtig ansetzen und dann Stück für Stück die Folie abziehen und leicht mit der Hand andrücken. Dabei immer darauf achten, dass das Nahtabdeckband mittig über der Kante des Nahtbandes ist. Abschließend das Nahtabdeckband mit einer Silicon-Andrückrolle schräg zum Band kräftig anrollen.

